

NIEDERSCHRIFT

über die **Sitzung der Gemeindevertretung Joldelund** am Montag, dem 20.08.2018,
19:30 Uhr, in Joldelund, "**Joldelunder Dörpskrog**", **Hauptstraße 10**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Reiner Hansen

Gemeindevertreterin

Renate Christiansen

Gemeindevertreter

Hauke Hansen
Heino Hansen
Melf Hansen
Hans-Erich Matthiesen
Rolf Nielsen
Peter-Wilhelm Petersen
Frank Thomsen

Protokollführer

Niklas Hansen

Zuhörer:

Nicht anwesend:

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 12.06.2018
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018
Vorlage: 059/084/2018
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 5 sowie erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 059/089/2018
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die erneute Ausschreibung der Straßensanierung "Norderweg"
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung des Bürgerbusses
- 8 Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2015 (einschl. der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2015)
Vorlage: 059/085/2018
- 9 Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2016 (einschl. der

über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2016)

Vorlage: 059/086/2018

- 10 Bericht des Bürgermeisters
- 11 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 12 Anträge
- 13 Mitteilung und Anfragen
- 17 Bekanntgabe der Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Reiner Hansen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere die erschienenen Zuhörer und Frau Jappsen vom Planungsbüro Jappsen Todt & Bahnsen aus Husum. Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen; die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Herr Niklas Hansen wird zum Protokollführer bestellt.

Es wird von mehreren Gemeindevertretern darauf hingewiesen, dass die Post verspätet zugestellt worden ist.

Bürgermeister Reiner Hansen beantragt, die heutige Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 7 „Beratung und Beschlussfassung zur Finanzierung des Bürgerbusses“ zu erweitern. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend um eine Position.

Des Weiteren beantragt Bürgermeister Reiner Hansen die Tagesordnungspunkte „Grundstückskaufvertrag“, „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ und „Personalangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Tagesordnung um den genannten Tagesordnungspunkt zu erweitern und die genannten Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Anfragen.

Zu Punkt 3 der TO: (Genehmigung der Niederschrift vom 12.06.2018)

Die Niederschrift vom 12.06.2018 wird ohne Einwendungen angenommen.

Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018
Vorlage: 059/084/2018)

Vor Beginn der heutigen Gemeindevertreterversammlung hat der Wahlprüfungsausschuss die Wahlunterlagen der Gemeindewahl vom 06.05.2018 überprüft. Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl lagen nicht vor. Unregelmäßigkeiten oder Fehler wurden nicht festgestellt. Der Ausschuss empfiehlt daher der Gemeindevertretung die Gemeindewahl für gültig zu erklären.

Rechtsgrundlagen: § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz (GKWG)
§ 66 Gemeinde- und Kreiswahlordnung (GKWO)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung und beschließt, die Gemeindewahl vom 06.05.2018 für gültig zu erklären.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen zur 3. Änderung des Bebauungsplan Nr. 5 sowie erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 059/089/2018)

Frau Jappsen vom Planungsbüro Jappsen Todt und Bahnsen stellt die eingegangenen Stellungnahmen zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 vor.

Bezüglich des „Waldstückes“ am Friedhof ergeht die Anfrage, wie dort der aktuelle Stand ist. Reiner Hansen berichtet, dass die Bäume nicht auf dem Grundstück der Gemeinde stehen. Es soll eine zeitnahe Beratung mit der Kirche und der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Nordfriesland erfolgen. Diese ist im Vorwege zu beteiligen.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung gemäß anliegender Beschlussvorlage vom Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen, Husum, geprüft.

Das Planungsbüro Jappsen, Todt und Bahnsen wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit der Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Das beauftragte Planungsbüro Japps, Todt und Bahnsen, Husum, hat die Entwurfsunterlagen überarbeitet bzw. ergänzt, über die zu beraten und beschließen ist.
Der überarbeitete Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 (Verfahren gem. § 13b BauGB) für das Gebiet am Osterweg und westliche Erweiterung des Osterweges und die Begründung werden

mit folgenden Änderungen gebilligt:

Die Farbe „grau“ soll als zusätzliche Farbe für das Verblendmauerwerk (Fassade Außenmaterial) hinzugefügt werden.

3. Der geänderte Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 (Verfahren gem. § 13b BauGB) wird nach § 4a Abs. 3 BauGB an die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur erneuten Stellungnahme gegeben.
Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die erneute Ausschreibung der Straßensanierung "Norderweg")

Bürgermeister Reiner Hansen schlägt vor, dass die Baumaßnahme „Ausbau Norderweg“ mit folgenden Änderungen erneut ausgeschrieben werden soll:

1. Die geplanten Inlinersanierungen der Haltung R-29 und RW-02 werden in nun offene Bauweise erneuert.
2. Die Haltung Trumme 7 wird aus dem Bauvorhaben gestrichen und bleibt vorerst in ihrem Zustand
3. Die Manschettensanierung wird aus der Ausschreibung genommen. Die drei Manschetten sollen als Reparatur frei vergeben werden. Itwh stellt hierzu eine Anfrage.
4. Die geplanten Rohre in PP-verschweißt, werden durch Muffenrohre in Beton (ab DN 300) PP-KG (DN 200) ersetzt.

Die Ausschreibung sollte beschränkt ausgeführt werden, jedoch nur von Fachfirmen (weiterhin ohne Güterschutzforderung). Folgende Firmen sollen für die Ausschreibung aufgefordert werden:

1. Hoff, Husum
2. Hoff, Bredstedt

3. Strabag, Flensburg
4. Feddersen, Leck
5. Medelbyer, Medelby
6. SAW, Schleswig
7. TSN, Owschlag
8. Greve, Twedt
9. WeVo, Rendsburg
10. Eurovia, Langenhorn

Der Baubeginn kann sofort ab Auftragsbeginn sein und die Fertigstellung soll spätestens Ende 2019 erfolgen. Bedingung ist eine durchgängige Bauleistung ohne Unterbrechung.

Die Gemeindevertretung beschließt die Baumaßnahme zu den oben genannten Bedingungen erneut auszuschreiben.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung des Bürgerbusses)

Bürgermeister Reiner Hansen berichtet, dass der Bürgerbus aktuell von höchstens neun Personen genutzt wird. Da der Bürgerbus allerdings nur acht Plätze zur Verfügung hat muss teilweise ein zweites Fahrzeug (mit zusätzlichem Fahrer) genutzt werden. Derzeit fahren vier Personen aus Joldelund, vier aus Goldebek und eine Person aus Goldelund mit dem Bürgerbus.

Durch die Nutzung des zweiten Fahrzeugs entstehen allerdings zusätzlichen Kosten.

Die Gemeindevertretung Joldelund empfiehlt die Kapazität des Bürgerbusses auf höchstens acht Personen pro Fahrt zu beschränken. Dies soll im Kooperationsraum besprochen werden.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2015 (einschl. der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2015)
Vorlage: 059/085/2018)

Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Joldelund für das Haushaltsjahr 2015 (einschließlich der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2015)

Die Prüfung wird wie folgt durchgeführt:

1) Genehmigung der über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für 2015 genehmigt:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2015

Für das Haushaltsjahr 2015 liegen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 160.283,82 € vor. Diese gliedern sich wie folgt:

Abschreibungen gesamt:	5.334,17 € (per Gesetz genehmigt)
Zur Kenntnis:	5.980,38 €
Zur Genehmigung:	148.959,00 €

Laut Haushaltssatzung der Gemeinde Joldelund liegt der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bei 1.000 Euro. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Beschlussempfehlung:

Für das Haushaltsjahr 2015 wird dem Gesamtbetrag aller genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von insgesamt 148.959,00 € zugestimmt. (Eine Aufstellung von Überschreitungen über 3.000 € ist Anlage zum Protokoll)

2) Prüfung der Jahresrechnung Gemeinde Joldelund für das Haushaltsjahr 2015

Zur Prüfung werden gemäß § 44 GemHVO – Doppik folgende Unterlagen vorgelegt:

- Bilanz
- Ergebnisrechnung
- Teilergebnisrechnungen
- Finanzrechnung
- Teilfinanzrechnungen
- Anhang zum Jahresabschluss
- Anlagenspiegel
- Forderungsspiegel
- Verbindlichkeitspiegel
- Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gem. § 23 GemHVO
- Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
- Lagebericht zum Jahresabschluss
- Übersicht über die über- u. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- Sämtliche Buchungsanordnungen

Die stichprobenartige Überprüfung der Belege ergab keine Beanstandungen.

Nach Abschluss der Prüfung wird festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.
2. Die einzelnen Rechnungsbelege wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist.
4. Das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen sind.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.
6. Der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung Joldelund wird empfohlen den Jahresabschluss 2015 zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 156.573,94 € mit 103.157,79 € in die Ergebnismrücklage und 53.416,15 € in die Allgemeine Rücklage zu buchen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2016 (einschl. der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2016)

Vorlage: 059/086/2018)

1) Genehmigung der über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für 2016 genehmigt:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2016

Für das Haushaltsjahr 2016 liegen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 28.475,82 € vor. Diese gliedern sich wie folgt:

Abschreibungen gesamt:	8.982,21€ (per Gesetz genehmigt)
Zur Kenntnis:	2.816,61 €
Zur Genehmigung:	16.677,00 €

Laut Haushaltssatzung der Gemeinde Joldelund liegt der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bei 1.000 Euro. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Beschlussempfehlung:

Für das Haushaltsjahr 2016 wird dem Gesamtbetrag aller genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von insgesamt 16.677,00 € zugestimmt.

2) Prüfung der Jahresrechnung Gemeinde Joldelund für das Haushaltsjahr 2016

Zur Prüfung werden gemäß § 44 GemHVO – Doppik folgende Unterlagen vorgelegt:

- Bilanz
- Ergebnisrechnung
- Teilergebnisrechnungen
- Finanzrechnung
- Teilfinanzrechnungen
- Anhang zum Jahresabschluss
- Anlagenspiegel
- Forderungsspiegel
- Verbindlichkeitspiegel
- Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gem. § 23 GemHVO

- Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
- Lagebericht zum Jahresabschluss
- Übersicht über die über- u. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- Sämtliche Buchungsanordnungen

Die stichprobenartige Überprüfung der Belege ergab keine Beanstandungen.

Nach Abschluss der Prüfung wird festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.
2. Die einzelnen Rechnungsbelege wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist.
4. Das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen sind.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.
6. Der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung Joldelund wird empfohlen den Jahresabschluss 2016 zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 116.693,04 € in die Ergebnismrücklage zu buchen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<p>Zu Punkt 10 der TO: (Bericht des Bürgermeisters)</p>
--

Bürgermeister Reiner Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Bezüglich des Kiesabbaus im Süderland wurde ein Vertrag mit der Firma Dohle geschlossen. Dieser beinhaltet unter anderem die Wiederherstellung der Straße nach Fertigstellung des Kiesabbaus. Der Vertrag wurde bereits unterzeichnet.
- Es wurde mitgeteilt, dass der Rasen auf dem Sportplatz sich in einem schlechten Zustand befindet. Der neu verlegte Rollrasen musste im Sommer, aufgrund der Witterungsbedingungen stark bewässert werden. Des Weiteren besteht ein Problem mit Wühlmäusen oder Maulwürfen. Bürgermeister Reiner Hansen wird sich diesbezüglich mit dem Vorsitzenden des TSV Goldebek treffen.
- Durch einen Blitzeinschlag ist ein Teil der Straßenbeleuchtung defekt gewesen. Diese entsprechenden Leuchten wurden bereits repariert, bzw. ausgetauscht. Es sollte über eine Versicherung für solche Schäden nachgedacht werden.
- Aktueller Stand Kindergartenausbau:

Die Baugenehmigung für den Kindergarten ist abgeschickt. Die Ausschreibung für die Heizungs- und Sanitäreanlagen wurde vorbereitet. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2019 geplant.

- Ende August werden die neuen Regionalpläne veröffentlicht. Es soll diesbezüglich ein Treffen mit dem Kreis Nordfriesland erfolgen.

Zu Punkt 11 der TO: (Bericht der Ausschussvorsitzenden)

Renate Christiansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am 21.08.2018 findet die Seniorenfahrt statt. Für das nächste Jahr sollte über eine Anpassung der Altersgrenze beraten werden.

Rolf Nielsen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am Ehrenhain besteht das Problem, das bei starkem Niederschlag das Wasser von der Straße auf die Grundstücke läuft und dort stehen bleibt. Zur Beseitigung des Wasseraufkommens sollen drei neue Einläufe verlegt werden. Zudem sollen zum Teil 100er-Leitungen durch 200er-Leitungen ersetzt werden. Die Kosten betragen ca. 500,00 € bis 1.000,00 € pro Einlauf.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Änderungen vorzunehmen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- Bezüglich der Absackung in der Birkenstraße soll die Ursache geklärt werden. Dies soll mit einem Kopfloch an der betreffenden Stelle erfolgen. Bürgermeister Reiner Hansen wird dies an Christopher Brühl weitergeben. (Amt Mittleres Nordfriesland)
- In Teilen der Grandwege sind Löcher entstanden. Diese sollen mit norwegischen Schotter aufgefüllt werden.
- Im Norderweg soll die Straße kurzfristig gesichert werden. Allerdings nicht durch Splitt.
- Die Banketten sollen derzeit nicht gemäht werden.
- Das Ehrenmal wurde durch eine Fachfirma erneuert bzw. grundsaniert. Die Erhaltung des Ehrenmals soll durch die Firma Hanslik aus Goldelund erfolgen (monatlich ca. zwei Stunden).

Bürgermeister Reiner Hansen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Dr. Edgar Techow wurde zum Vorsitzenden des Schulverbandes Mittleres Nordfriesland wiedergewählt.

- Peter-Reinhold Petersen ist neuer Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland
- Reiner Hansen ist neuer stellv. Amtsdirektor des Amtes Mittleres Nordfriesland

Zu Punkt 12 der TO:
(Anträge)

Aus der Gemeindevertretung ergeht der Antrag eine Preisabfrage für einen Planer für den Ausbau der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 zu starten. Eine Vergabe kann anschließend durch den Bürgermeister erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig eine Preisabfrage für die Planung zum Ausbau der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 in Auftrag zu geben. Die Vergabe erfolgt anschließend durch den Bürgermeister.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 13 der TO:
(Mitteilung und Anfragen)

Es ergehen keine Mitteilungen oder anfragen.

Bürgermeister Reiner Hansen beendet um 22:15 Uhr den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Er bedankt sich bei den Zuhörern für Ihr Interesse und wünscht einen guten Heimweg.

Die Sitzung wird mit einem nicht öffentlichen Teil fortgesetzt. Über diesen Teil ist ein gesondertes Protokoll gefertigt worden.

Zu Punkt 17 der TO:
(Bekanntgabe der Beschlüsse)

Bürgermeister Reiner Hansen beendet um 22:45 Uhr den nicht öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Er bedankt sich für die Mitarbeit und wünscht einen guten Heimweg.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt.

Vorsitz	Protokollführung
Reiner Hansen	